Personalien

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **85 (1943)**

Heft 8

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

und zum letztenmal gewesen", denn wenn die Anlage erst einmal im Betrieb steht, wird kein Unberufener mehr in diese geheimnisvollen Räume eindringen.

Wiederum mit Autos dislozierte man nachher zum neuen Restaurant Zoologischer Garten, wo um 12½ Uhr das Mittagessen begann. Unser Präsident würdigte nochmals die geladenen Gäste und die Vertreter städtischer, kantonaler und eidgenössischer Behörden. Er dankte allen denjenigen, die zum guten Gelingen der Basler Tagung beigetragen hatten. Basel mit seinem Münster, einem Symbol unseres Staatsgedankens, Basel mit dem Rhein, dem Verbindungsstrom mit Nachbarvölkern, soll uns in guter Erinnerung bleiben. — Ferner sprachen Prof. Flückiger, Oberstbrigadier Collaud und für nos chers confédérés: Kollege Trottet von Aubonne. — Als Überraschung tauchte der genius loci aus der Versenkung und trommelte uns mit unnachahmlichem Können die Ohren voll. Grüppchenweise löste sich im Laufe des Nachmittags die große Tafelgesellschaft auf und entschwand meistenteils in den „Zolli", dessen Besuch uns mittels Freikarte nahegelegt war.

Zürich und Bern, den 15. Okt. 1942.

Der Präsident: *V. Allenspach*

Der Aktuar: *A. Leuthold*

Personalien.

Universität Zürich. Der Zürcher Regierungsrat wählte zum außerordentlichen Professor für Chirurgie an der veterinär-medizinischen Fakultät der Universität Zürich an Stelle des zurückgetretenen Prof. Dr. Bürgi: Dr. med. vet. Karl Ammann, zurzeit Oberassistent und stellvertretender Abteilungsleiter an den stationären Kliniken des Tierspitals und Privatdozent an der veterinärmedizinischen Fakultät in Zürich.

*

Eidg. tierärztliche Fachprüfungen.

Im verflossenen Juli haben die Fachprüfung für Tierärzte bestanden:

in Bern:

Eigenmann, Franz, von Waldkirch, St. Gallen;
Hutzli, Hans, von Saanen;
Lamy, Edouard, von Echallens;
Martinoni, Fernando, von Minusio;
Vernier, Ernst, von Grüsch, Graubünden;

in Zürich:

Brändle, Niklaus, geb. 1916, von Mosnang, in Wil, St. Gallen;
Ineichen, Berchther, geb. 1917, von Rothenburg, in Muri, Aargau;
Joller, Hansjürg, geb. 1919, von Dallenwil, in Zürich;
Stadelhofer, Karl, geb. 1916, von und in Schaffhausen;
Stünzi, Hugo, geb. 1920, von und in Horgen, Zürich;
Surbeck, Ernst, geb. 1917, von und in Hallau, Schaffhausen;
Thomann, Hans, geb. 1918, von Zürich, in Zollikon, Zürich.

*

Wahlen. Zum Chef des Laboratoriums bernischer Käserei- und Milchgenossenschaften in Bern ist an Stelle des zum Vorstand der eidg. milchwirtschaftlichen und bakteriologischen Versuchsanstalt Liebefeld gewählten P.-D. Dr. Paul Kästli ernannt worden: Dr. med. vet. Hans Baumgartner von Interlaken, Tierarzt in Pfäffikon.

An Stelle des aus Gesundheitsrücksichten zurückgetretenen Dr. Roth wurde Dr. Höbel, Bezirkstierarzt in Olten, zum Kantonstierarzt des Kantons Solothurn gewählt.

*

Totentafel.

In kurzer Zeit hat Frankreich zwei hervorragende Vertreter der Tiermedizin verloren, die auch vielen schweizerischen Tierärzten aus Wort und Schrift bekannt gewesen sind. So starb in Alfort der Direktor des „Laboratoire des Recherches du Ministère de l'Agriculture"

Dr. Paul Rinjard

in seinem 61. Lebensjahr. Rinjard ist besonders durch seine Arbeiten auf dem Gebiete der Seuchenforschung hervorgetreten. Erwähnt seien nur seine wertvollen Beiträge über Maul- und Klauenseuche, paratuberkulöse Enteritis, Katarrhalfieber, Brucellose, infektiöse Pferdeanämie und Wut. Der völlig unerwartete Tod dieses Gelehrten und bescheidenen, liebenswürdigen Menschen wird auch bei uns schmerzlich empfunden.

Ferner ist der tierärztlichen Hochschule in Toulouse

Professor P. L. Chelle

im Alter von erst 41 Jahren entrissen worden. Verfasser zahlreicher Arbeiten, zumeist aus dem Gebiet der Buiatrik, so z. B. über Sterilität, Anasarka, Epiduralanästhesie usw., hat er sich frühzeitig einen weit über seinen Wirkungskreis hinausreichenden Namen gemacht. Auch in der Schweiz wird dem in der Vollkraft seines Wirkens allzu früh Dahingeschiedenen ein ehrendes Andenken bewahrt werden. *E. W.*